

Liebe Eltern,

am Gymnasium Pfarrkirchen ist die Nutzung eines schuleigenen WLANs möglich. Hiermit informieren wir Sie über die an der Schule geltenden Nutzungsbedingungen und Sie Ihrem Kind den Zugang zum WLAN und dessen Nutzung erlauben. Ihr Kind ist bei Benutzung des schuleigenen WLANs beaufsichtigt. Bitte beachten Sie die untenstehenden Nutzungsbedingungen.

## **Nutzungsbedingungen WLAN am Gymnasium Pfarrkirchen**

### **1. Vertragspartner**

Vertragspartner sind das Gymnasium Pfarrkirchen (im Weiteren als Betreiber bezeichnet) und der Nutzer (bei minderjährigen Schülern die Eltern).

### **2. Gegenstand der Bedingungen**

Die nachfolgenden Bedingungen regeln in Verbindung mit dem Telekommunikationsgesetz (TKG) die Inanspruchnahme des WLAN des Betreibers durch Nutzer. Durch die Benutzung des WLAN wird dem Nutzer der kabellose Zugang zum Internet bis auf Widerruf ermöglicht.

#### **2.1 Zustandekommen des Vertrages**

Der Vertrag zwischen dem Betreiber und dem Nutzer kommt durch Akzeptieren der allgemeinen Geschäftsbedingungen zustande.

#### **2.2 Nutzung auf dem Schulgelände**

Die Anmeldung von Schülergeräten im Internet ist nur über die von der Schule zur Verfügung gestellte WLAN-Verbindung zulässig. Digitale Medien dürfen nur zu schulischen Zwecken nach Genehmigung durch eine Lehrkraft verwendet werden. Außerunterrichtlich dürfen digitale Schülergeräte nur vor Unterrichtsbeginn in der Schülerbibliothek, während der Mittagspausen in der Schülerbibliothek und in der Aula sowie außerdem für Oberstufenschüler während der Freistunden in deren Aufenthaltsräumen genutzt werden.

#### **2.3 Pflichten und Obliegenheiten des Nutzers**

Der Nutzer hat insbesondere folgende Pflichten:

a) Die Zugangsdaten sind geheim zu halten und dürfen nicht an dritte Personen weitergegeben werden.

b) Die Leistungen dürfen nicht missbräuchlich genutzt werden, insbesondere:

- ist der unaufgeforderte Versand von Nachrichten oder Informationen an Dritte zu Werbezwecken (Spamming) zu unterlassen.
- sind diese nicht für Versuche zum unbefugten Abruf von Informationen und Daten oder zum unbefugten Eindringen in Datennetze zu nutzen.
- sind Downloads nur soweit erlaubt, sofern sie für den Unterricht benötigt werden.
- dürfen Filesharing Programme nicht verwendet werden

c) Es dürfen keine Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten verbreitet werden. Dazu zählen vor allem Informationen, die im Sinne der §§ 130, 130a und 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, im Sinne des § 184 StGB pornografisch sind, geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen oder das Ansehen des Gymnasiums Pfarrkirchen schädigen können. Die Bestimmungen des Jugendmedienstaatsvertrages und des Jugendschutzgesetzes sind zu beachten.

d) Es obliegt dem Nutzer eine spezielle Sicherheitskonfiguration seiner Software vorzunehmen, damit die Datenübertragung vor Zugriffen Dritter geschützt ist. Die Verwendung eines Virenschutzprogramms und einer Personal Firewall wird angeraten.

e) Das Gymnasium Pfarrkirchen und ihre Erfüllungsgehilfen sind von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf einer rechtswidrigen Verwendung des WLAN Zugangs durch den Nutzern beruhen oder mit seiner Billigung erfolgen oder die sich insbesondere aus datenschutzrechtlichen, urheberrechtlichen oder sonstigen rechtlichen Streitigkeiten ergeben, die mit der Nutzung des WLAN Zugangs verbunden sind. Erkennt der Nutzer oder muss er erkennen, dass ein solcher Verstoß droht, besteht die Pflicht zur unverzüglichen Unterrichtung des Gymnasiums Pfarrkirchen.

f) Der Nutzer ist für die Inhalte, welche er über den WLAN Zugang abrufen, über den WLAN Zugang einstellt oder die in irgendeiner Weise verbreitet werden, gegenüber dem Gymnasium Pfarrkirchen und Dritten selbst verantwortlich.

### **3 Haftungsausschluss**

Der unter Nutzung der Netzwerkzugänge hergestellte Datenverkehr verwendet eine Verschlüsselung, so dass die missbräuchliche Nutzung Dritter soweit wie möglich erschwert ist und die Daten nicht durch Dritte eingesehen werden können. Die Verwendung des WLAN erfolgt auf eigenes Risiko, für eventuelle Schäden die nicht durch Vorsatz entstanden sind, übernimmt der Betreiber keine Haftung.

gez. Christian Huber  
Datenschutzbeauftragter